

Angelagerter für die typographische Anstalt... 1000 Exemplare...

Bleibt die Cantionsfrage ungelöst? Heute entscheidende Sitzung

Unüberbrückbare Gegensätze

Heute entscheidende Sitzung

Sonnabend, 11. Januar.

bestimmt. Unter den gegenwärtigen Umständen sei es aber nicht möglich, diese Befriedigung zu erhalten.

Die 13tägige Sitzung der fünf Gläubiger- und Deutschlands über die Cantionsfrage, die von deutscher Seite nur die Minister...

Eine Einigung über die grundsätzliche Frage, ob nach dem Zusammenbruch des Young-Plans... Die Gegenläufe bestehen, wie von deutscher Seite betont wird, unverändert weiter...

Juristenberatung

Nach den Besprechungen der Minister sind die Juristen nun neu zusammengekommen, um über die Cantionsfrage weiter zu verhandeln...

Sonnabend, 11. Januar.

Die sechs einladenden Großmächte werden in der für Sonnabend vormittag einberufenen Sitzung auf Grund der bisherigen Verhandlungen...

- 1. Todestagstermin der Monatsraten der Young-Kantionen; 2. Klärung der negativen Punkte; 3. die Aufgabe des beratenden Sonderausschusses...

Sonnabend, 11. Januar.

zwischen den deutschen Ministern und Sachverständigen mit der Gegenliebe stattgefunden. Am Abend sprach der Finanzminister...

Schwere Unruhen in Leipzig

Straßenkämpfe zwischen Polizei und Demonstranten

Im Anschlag an eine Erwerbslosen-Sammlung im Zoologischen Garten kam es Freitag abend gegen 9 Uhr in der Gegend um das Leipziger Rathaus...

massen vor dem Rathaus an. Wieder fielen Schmährzettel gegen die Polizeibeamten. Am 9.10 Uhr entschloß sich die Polizei zur Generalräumung...

Gurtius fährt nicht nach Genf

Reichsaussenminister Dr. Curtius hat seine Reise nach Genf aufgegeben. Als Begründung wird von deutscher Seite mitgeteilt...

Das reiche Amerika

Der frühere amerikanische Staatspräsident Coolidge schätzte am Freitag in einer Rundfunkrede über die wirtschaftlichen Fortschritte...

In der Notwehr erschossen

Der Handelsmann Hübde aus Albstadt stand im Bedacht, den Einbruch in der Wäpfe der Witwe Schröder in Wösten (Kreis Bitterfeld)...

Zwei Erklärungen

Die 'Börse' hat sich Paris, 11. Januar. Die deutsche Antwort auf den französischen Antrag in der Cantionsfrage...

Die Säuberung des Königsplatzes

Heber die Vorgänge auf dem Königsplatz, dem Hauptplatz der sächsischen Landeshauptstadt, berichten die 'Leipziger Neuesten Nachrichten'...

Nach ein Vorfall der Polizei

Gegen 10 Uhr hatten sich auf dem Königsplatz und besonders an der Peters- und Markgrafstraße wieder größere Truppen von kommunistischen Demonstranten...

Frühstück im Haag

Empfang bei der Internationalen Presse

Haag, 11. Januar.

Am Freitag mittags fand im Hotel „Mitte Brug“ das große Frühstück statt...

Ministerpräsident Jaisper

wies in einer humorvollen Rede darauf hin, daß die Konferenz der Presse diesmal bedeutend besser sei...

Schachspieler Snowden

ausgenommen, der seine förmliche Journalistenaufsicht entzündete...

Ministerpräsident Gardien

entdeckte soeben in längerer Rede die Gedanken internationaler Verständigung...

Außenminister Dr. Curtius

der an deutscher Sprache, von lebhaftem Beifall begrüßt, das Wort ergreift...

„Das Land des Lächelns“

Operette von Franz Lehár

Stadttheater

Wohra neue Operette spielt in China, Daßer „Land des Lächelns“...

Der Sohn des Himmels hat also die Wienerin

Wife geheiratet; doch seine Ehe bleibt nicht unglücklich...

Das ist so etwas wie eine ungeschickte

„Roboter“ Duzter, der doch nicht nur die Komposition...

der gegenwärtigen Lage freudig an einem Fest teilnehmen könnte...

Die Curtius-Rede

Haag, 11. Januar.

Die Rede des Reichsaussenministers Dr. Curtius auf dem Frühstück der Völkerverbands-Journalisten...

Besprechungen über die V. J. Z.

Am Montag Zusammentritt des Badener Ausschusses

Haag, 11. Januar.

Der Zusammentritt des Badener Ausschusses für die V. J. Z. ist nun endgültig für Montag festgesetzt...

Die Frage der Mobilisierung der deutschen Jung-Armutierten ist bisher noch nicht zur Erörterung gelangt...

Paris, 11. Januar.

Der „Reit Parisien“ schreibt im Laufe des Freitag nachmittag habe...

erheut nur von einem bezüglichen internationalen Forum sprach, bei besonderem Wert darauf gelegt...

Verhandlungen mit Ungarn

Haag, 11. Januar.

Als Vertreter der Großmächte haben die französische Minister Loucheur, der englische Herr...

Die Verhandlungen der Entente mit den drei großen Gliedern der Entente...

minister Loucheur die Hauptfrage der Haager Konferenz, die Mobilisierung des ersten Hilfsmittels...

Neue Reparationsanleihe?

Paris, 11. Januar.

Das „Echo de Paris“ läßt sich aus dem Haag melden, daß dort Erörterungen über eine Reparationsanleihe stattfänden...

verhängigen gälten dem Jued, alle Einzelfragen zu erledigen...

Zaleffi bei Paris

Paris, 11. Januar.

Außenminister Briand ist am Freitag abends Paris eingetroffen...

Briand wird im Laufe des Sonnabends dem polnischen Außenminister Zaleffi...

Kommunisten-Kundgebung in Berlin

Berlin, 11. Januar.

In der Gegend des Helmholtz-Platzes war Freitag abend von kommunistischen Gruppen...

Die „Volksliche Zeitung“ zu den Redaktionen ergänzt, meinetwegen wurden 204 Personen...

Keine Lotterung der Zwangswirtschaft

Berlin, 11. Januar.

Der Wohnungsausschuß des Preussischen Statistisches Jahrbuchs...

aus der ersten Entladungsgang des deutschen Schiff mit Handgelenk (S. Albert, H. Stricker u. a.)...

Nieder- und Duette-Abend

Loge zu den 5 Zirkeln

Die Regelmäßigkeit, mit der diese beiden heimlichen Sammelplätze in jeder Woche...

Halle

Ortsgruppe Halle vom  
Christlich-sozialen Volksdienst

Am 11. Januar...  
Die Ortsgruppe vom Christlich-sozialen Volksdienst...  
Am 11. Januar...  
Die Ortsgruppe vom Christlich-sozialen Volksdienst...  
Am 11. Januar...  
Die Ortsgruppe vom Christlich-sozialen Volksdienst...

Sinein in die Elternbeiräte!

Wahlvorbereitungen des Evangelischen Elternbundes

Der Evangelische Elternbund für die Provinz Sachsen...  
Am 11. Januar...  
Der Evangelische Elternbund für die Provinz Sachsen...  
Am 11. Januar...  
Der Evangelische Elternbund für die Provinz Sachsen...  
Am 11. Januar...

fordern die größte Aufmerksamkeit aller Eltern...  
Am 11. Januar...  
fordern die größte Aufmerksamkeit aller Eltern...  
Am 11. Januar...  
fordern die größte Aufmerksamkeit aller Eltern...  
Am 11. Januar...

Ein Flugzeug auf dem halle'schen Markt

Dersiegt die Luftfahrt nicht!

Unser Halle, die Stadt der beiden Flugplätze...  
Am 11. Januar...  
Unser Halle, die Stadt der beiden Flugplätze...  
Am 11. Januar...  
Unser Halle, die Stadt der beiden Flugplätze...  
Am 11. Januar...

Woritzbinger einem der Seiden ein ansehnend ungeführtes...  
Am 11. Januar...  
Woritzbinger einem der Seiden ein ansehnend ungeführtes...  
Am 11. Januar...  
Woritzbinger einem der Seiden ein ansehnend ungeführtes...  
Am 11. Januar...

432 Laienrichter  
im Landgerichtsbezirk Halle

Die freien Berufe prägen am stärksten

1930 sind von den Ausschüssen der betreffenden Gerichte...  
Am 11. Januar...  
1930 sind von den Ausschüssen der betreffenden Gerichte...  
Am 11. Januar...  
1930 sind von den Ausschüssen der betreffenden Gerichte...  
Am 11. Januar...

Wahlmännerberfahren Seidel erlebt!

Am 11. Januar...  
Wahlmännerberfahren Seidel erlebt!  
Am 11. Januar...  
Wahlmännerberfahren Seidel erlebt!  
Am 11. Januar...  
Wahlmännerberfahren Seidel erlebt!



„Tropfen“ eines Kommunisten  
Was die Polizei bei seiner Festnahme fand...  
Am 11. Januar...  
„Tropfen“ eines Kommunisten  
Was die Polizei bei seiner Festnahme fand...  
Am 11. Januar...

50 Jahre im Dienst

Am 11. Januar...  
50 Jahre im Dienst  
Am 11. Januar...  
50 Jahre im Dienst  
Am 11. Januar...  
50 Jahre im Dienst

Das Jubiläum der Volkshochschule

Am 11. Januar...  
Das Jubiläum der Volkshochschule  
Am 11. Januar...  
Das Jubiläum der Volkshochschule  
Am 11. Januar...  
Das Jubiläum der Volkshochschule

Das Scherwerdebuch

Am 11. Januar...  
Das Scherwerdebuch  
Am 11. Januar...  
Das Scherwerdebuch  
Am 11. Januar...  
Das Scherwerdebuch

Wasin ich?

Halles Bühnen am 11. Januar  
Am 11. Januar...  
Halles Bühnen am 11. Januar  
Am 11. Januar...  
Halles Bühnen am 11. Januar  
Am 11. Januar...

Halles Bühnen am 11. Januar

Am 11. Januar...  
Halles Bühnen am 11. Januar  
Am 11. Januar...  
Halles Bühnen am 11. Januar  
Am 11. Januar...  
Halles Bühnen am 11. Januar



Für Masken- und Kostümfeste  
Fertige Maskenkleider-Kostümfeste-Schmuck-Zubehör-Strümpfe-Kopfputz für Damen-Anfertigung in eigenen Werkstätten.  
Sehr preiswert.  
AG-HALLE 7% GROSSE STEINSTR. 86-87 MARKT 21  
Ullstein-Schnittmuster.

Erweiterung des Heimes für taubstumme Mädchen

Hilfsstelle, der notleidenden Hausfrau des „OHVvereins“

Dem Jahresbericht des Hilfsvereins für Taubstumme in der Provinz Sachsen und Anhalt für 1920 entnehmen wir, daß sich der Etat des Heimes für taubstumme Mädchen auf rund 33000 Reichsmark beläuft. Die Beiträge, die für die einzelnen Schülerinnen gesammelt werden, nicht im entferntesten ausreichen, mußte der Hilfsverein einen Zuschuß in Höhe von rund 16000 Reichsmark leisten. Die Einnahmen des Vereins setzen sich aus den Erträgen der Hauswirtschaft zusammen, die selber im abgelaufenen Rechnungsjahre weiter zurückgegangen sind, freier aus Beiträgen und Zuwendungen von Kerkern, Städten, Gemeinden und Bögen, deren Höhe sich erfreulicherweise erhöht hat.

Zusammenschluß der Diplom-Volkswirte

Organisations-Gesellschaft und Landesverband Sachsen-Anhalt werden gegründet

Der Zusammenschluß aller akademisch gebildeten Volkswirte im Interesse einer Berufsvereinfachung, die gleichzeitige der Wirtschaft und Verwaltung dient, ist ein Erfordernis, das schon dem gesunden Verstande der Volkswirte selbst nicht entgehen dürfte. In Sachsen-Anhalt sind die Volkswirte in der Ortsgruppe Halle und in der Landesgruppe Sachsen-Anhalt im Reichsbund der Volkswirte in Halle eine Mitgliederorganisation gebildet worden, und am 7. Januar hat nun auch die Ortsgruppe Halle den Landesverband der Volkswirte in Halle zusammengekommen, um eine „Organisations-Gesellschaft“ und eine „Landesgruppe Sachsen-Anhalt“ im Reichsbund zu gründen. Der Zusammenschluß wurde nach dem Beschlusse der Ortsgruppe in Halle beschlossen, die Ortsgruppe Halle zu gründen. Der Landesverband wurde nach dem Beschlusse der Ortsgruppe in Halle beschlossen, die Ortsgruppe Halle zu gründen.

Zehn Jahre Versailles Vertrag!

Würdige Kundgebung der halleischen Grenzverbände

Die Arbeitsgemeinschaft der Grenzverbände hielt am Freitag im „Neuen Marktschützenhaus“ eine ernste, würdige öffentliche Kundgebung in Erinnerung an den zehnjährigen Bestehen des Versailler Vertrags ab. Zu diesem Abend hatte der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Professor Dr. Rejus als Redner gewonnen. Er hatte als Thema „Inferes deutsches Volk und Hoffnung“ gewählt und gedachte besonders vielen Situationen, die das deutsche Volk in den zehn Jahren an seinem deutschen Vaterland erleben hat.

Weshalb nicht Verkäuferin?

Für gebildete junge Mädchen bessere Verdienst- und Karrierechancen als in manchen anderen, hängiger gewählten Berufen

Manches junge Mädchen denkt, wenn es die Tätigkeit der Verkäuferin in einem Geschäft beobachtet: „weshalb unternehme ich nicht auch diesen Beruf?“ Manches Mädchen hat auch schon in der Schule den Beruf der Verkäuferin als „uninteressant“, „unehrenhaft“, „unwürdig“ empfunden. Manches Mädchen hat auch schon in der Schule den Beruf der Verkäuferin als „uninteressant“, „unehrenhaft“, „unwürdig“ empfunden. Manches Mädchen hat auch schon in der Schule den Beruf der Verkäuferin als „uninteressant“, „unehrenhaft“, „unwürdig“ empfunden.

Der Versailler Vertrag hat politische und militärische Folgen gehabt, die nicht verkannt werden dürfen. Die sogenannte Versäufnis- und Befreiungspolitik, die in Wirklichkeit nur Anstöße für die Befreiung des deutschen Volkes gab, hat sich als eine der größten Katastrophen der deutschen Geschichte erwiesen. Die Befreiung des deutschen Volkes ist die Aufgabe der deutschen Politik.

Wie der Versailler Vertrag unpolitische Möglichkeiten öffnete, so hat er auch unpolitische Möglichkeiten geschaffen. Die Befreiung des deutschen Volkes ist die Aufgabe der deutschen Politik.

Wochenplan des Stadtheaters

Table with 2 columns: Date and Play Title. Includes dates from Jan 12 to Jan 19.

Wochenplan der Leipziger Oper

Table with 2 columns: Date and Opera Title. Includes dates from Jan 12 to Jan 19.

„Frühlings Erntedank“

Der Leipziger Erntedank... (Text describing the event)

Wege zum kaufmännischen Erlöse

Vorbereitungslehrgänge des halleischen D. S. B.

Erfolgreicher Kaufmann zu werden, ist heute nicht leicht, aber es ist dennoch zu erreichen. Auch in unseren Tagen werden im Kaufmannsberuf noch immer tüchtige Kräfte geformt. Tüchtige Stenographen mit mindestens 1500 Eilenden und 300 Anschlägen auf der Schreibmaschine verlangt man immer. Große Kenntnisse in Buchführung, die mit den neuesten Buchungssystemen vertraut sind, ferner ein Beharrungsvermögen und Konzentration mit guten Fremdsprachkenntnissen sind auch erforderlich.

Rechtsnachrichten

Rechtsnachrichten... (Legal notices and court reports)

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten... (Church news and services)

„Atlantische“

„Atlantische“... (Article about the Atlantic Ocean or related topics)

„Ein Tagestrip“

„Ein Tagestrip“... (Travelogue or diary entry)

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius... (Theater review)

„Wie wird das Wetter?“

„Wie wird das Wetter?“... (Weather forecast)

Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten

Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten... (Weather analysis)

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“... (Sports commentary)

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius... (Theater review)

„Wie wird das Wetter?“

„Wie wird das Wetter?“... (Weather forecast)

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“... (Weather analysis)

„Atlantische“

„Atlantische“... (Article about the Atlantic Ocean or related topics)

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“... (Sports commentary)

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius... (Theater review)

„Wie wird das Wetter?“

„Wie wird das Wetter?“... (Weather forecast)

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“... (Weather analysis)

„Wie wird das Wetter?“

„Wie wird das Wetter?“... (Weather forecast)

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“

„Die Wetterlage zeigt hohen Luftdruck im Südwesten“... (Weather analysis)

„Atlantische“

„Atlantische“... (Article about the Atlantic Ocean or related topics)

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“

„Golfplatz-Betrachtungen im Sanitätsbad“... (Sports commentary)

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius

„Ein neu Parabelspiel“ in St. Laurentius... (Theater review)

„Wie wird das Wetter?“

„Wie wird das Wetter?“... (Weather forecast)

Provinz

Knebelung des Volkswillens

Unerhörte Zustände in Gemeindeparlament  
Der „energische“ Landrat Koch

Unterstützungen am See, 10. Januar.

Uns wird geschrieben:  
Zu der Nummer 2 der „Mansfelder Volkszeitung“ vom 3. Januar erfolgt ein recht interessanter Artikel: „Wo sind die Dokumente?“ Hieran anknüpfend erlauben wir Bilanz: uns, die Öffentlichkeit auf die jetzigen Zustände in der Gemeinde Unterstützungen aufmerksam zu machen. Daß im Jahre 1929 die Raffenzelle unter der damaligen Leitung des Herrn König (H. R.), der sich jetzt wieder als Gemeindeparlamentarier betätigt, verschwunden sind und noch heute...

Versteck der Gemeindeglieder  
in rätselhaften Dunkel gehüllt ist, ist den Bemühungen von Unterstützungen noch nicht aus dem Gedächtnis verschwunden; daß aber in der ersten Gemeindevorstellung, an der Herr König teilnahm, bereits wieder 12 Kunden vom Sitzungstisch verschwanden und sich ein Gemeindevorsteher damit begnügte, die Gemeindevorstellung auf die noch nicht zurückkommen — nur mehrere nicht mehr ungenügend, weil die Einsprüche verschwunden sind, genau noch wohl noch an Szenen aus dem Kolonial...

Gegen die Wahl zur Gemeindevertretung vom 17. November 1929 wurde von einer Anzahl Wahlberechtigter Einspruch erhoben, und zwar

1. weil ein Teil der Wähler die Stimmgelbe nicht in der Wohnung im Wahllokal, sondern in Gruppen gemeinsam auf dem Hofe ausfüllten. Diese Stimmgelbe wurden vom Wahlvorstand in die Wahlurne geworfen.
2. weil ein nicht wahlberechtigter Bürger von Unterstützungen gewählt wurde; ferner Stimmgelbe wurde aber trotzdem der Wahlurne angehängt.
3. weil die Stimmgelbe zum Freiwahlamtsort, zum Kreisbüro und zum Gemeindevorsteher der Wahlberechtigten auf einmütig ausgehängt wurden.
4. weil nach Auszählung der Wahlgelte zur Gemeindevertretung sich Unrichtigkeiten zeigten, die durch nachträgliche Veränderungen von Stimmgelben ausgesprochen wurden.
5. weil am Schluss der Wahl die nicht benutzten Stimmgelbe unter die im Wahllokal amojenen Leute verteilt wurden, und bei dem im Wahllokal herrschenden Wirrwarr es nicht ausgeschlossen war, daß durch nachträgliche Veränderungen von Stimmgelben die Wahl beeinflusst wurde, zumal eine eventuelle Nachbestätigung durch zwei Stimmen ausfallend sein konnte.

Die Einsprüche, die vom Sitzungstisch während der Verhandlung der Gemeindevorsteher über die Gültigkeit der Wahl verschwanden, waren rechtzeitig eingeklagt. Die vorausgehenden, erklären die Gemeindevorsteher (H. R. D. und 3 Bürger) gegen 4 bürgerliche Stimmen bei einer Stimmengeltung die Wahl für gültig, denn keiner der Gemeindevorsteher wollte sich der Gefahr aussetzen, seinen Sitz zu verlieren.

Darauf wurde am 5. Dezember Klage im Verwaltungsbezirksamt gegen den Beschluß der Gemeindevertretung vom 3. Dezember 1929 beim Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses eingereicht.  
Unter der Annahme, daß von dort aus nunmehr sofort gegen die Wahllokalen Zustände bei der Gemeindevorstellung eingeschritten würde, verfügte Landrat Koch wider Erwartung die Wahl des Gemeindevorstehers und der beiden Schöffen durch die zurück amtierende Gemeindevertretung. Dem jetzigen Gemeindevorsteher sagte der Herr Landrat, weil ersterer infolge seines Rechtsempfindens die Wahl nicht ausführen darf:

„Ich wollen sehen, wer es von und stehen am längsten aussticht“

und drohte weiter mit einer Geldstrafe von 150 Mark bei Nichtausführung der Wahl. Herr Landrat Koch erlaubte sich sogar voranzujagen, daß der Kreiswahlausschluß die Wahl für gültig erklären würde. In dies eine hellschillernde Ode des Herrn Landrats oder soll absolut Herr Otto König die Gemeinde Unterstützungen mit seiner Tätigkeit beenden? Die Wahlgelbe, eine Kreiswahlausschlußprüfung beigefügt, müßte wohl gegeben sein, zumal am 23. Dezember 1929 von verschiedenen Wahlberechtigten ein Dringlichkeitsantrag dem Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses eingereicht wurde. Die Verhängung der Angelegenheit gibt gewiß an...

Herr Landrat Koch! Nicht nur Gemeindevorsteher und Vorsitzender der Gemeindevertretung, sondern 500 Bürger von Unterstützungen haben im Bürgerentscheid unterirdisch die Neuwahl von Ihnen verlangt. Es haben viele bekannt, am 17. November 1929 von 977 Wahlberechtigten 881 gewählt und 696 Bürger lassen sich ihren Willen in der Selbstverwaltung nicht knebeln.

Kraft im Stadtparlament

Die Rechte verläßt den Saal — Demokratische Anwohner gegen den Oberbürgermeister

J. Herbst, 11. Januar.  
Die erste Stadtvorordnetenversammlung am Donnerstag nachmittag verlief schon recht häßlich. Die Wahl selber verlief, bei der es noch ruhig zugeht, fiel wieder auf Stadtrat Heinrich (Soz.) und Harnide (Komm.). Auch die Wahl der Deputationen brachte keinerlei Veränderung. — Lediglich wurde es erst, als der Stadtvorordnete Heinrich auf die Bewegung der letzten öffentlichen Bürgerversammlung zu sprechen kam und dem Stadtvorordneten Kellermann (Nationalsozialisten) der W. A. G. vorhielt, daß letzterer in dieser Versammlung mit Staatsdiplomen operiert habe, die nicht den Tatsachen entsprechen. In der nun folgenden Aussprache behandelte Stadtvorordnete Kellermann seine Absicht, nur in einer demnächst stattfindenden öffentlichen Versammlung an Hand amtlicher Zahlen darauf zu antworten. An der Aussprache beteiligten sich noch die Stadtvorordneten Ballan (Soz.), Harnide (Komm.) und Kriebing (Dem.). Die Rede verlief, dem geschloßen den Saal. Danach teilte noch Stadtvorordnete Kriebing (Dem.) mit, daß der Stadtvorordnete Oberbürgermeister als Aufsichtsratsmitglied 2500 Mark Aufwands...

Provenzen für neuen Brandstiftungen?

Ein Brief an den Oberlandjäger  
Güßberg, 11. Januar.  
Sein Briefen Oberlandjäger Güßberg ein Brief ein, in dem angebracht wird, es können provokant, Weizen und Weidens in Brand zu sein. Das Schreiben hat unter der Beschriftung große Unruhe hervorgerufen.

Das Rätsel von Radefeld

Briefe aus der Post entlassen  
Delitzsch, 11. Januar.  
Unter dem Verdacht, den Gastwirt Winter Radefeld in der Nacht zum 30. September zwischen Leipzig-Büßena und Radefeld erdolcht und getötet zu haben, war am 12. Dezember 1929 der Örtliche Briefe aus Radefeld abgesetzt und dem Amtsgerichtsgefängnis in sich eingeführt worden.  
Es gelang jedoch nicht, den Mann zu überführen zu einem Geständnis zu bewegen. Briefe, die unklare Andeutungen über Beobachtungen, die er in der Nordstadt gemacht haben. Daraufhin hat die Kriminalpolizei sofort weitere Beobachtungen und Ermittlungen Leipzig und Radefeld angeleitet, die aber noch zu keinem positiven Ergebnis geführt ist. Demnach der Verdacht gegen Radefeld ist völlig gerechtfertigt ist, hat der Untersuchungsrichter jetzt seine Amtsentlassung...

Jubilare der Arbeit

Baldau, 11. Januar.  
Häufig fand im Nachmittagslokal in der Ehre von drei Arbeitern der juristischen W. A. G. gehörigen Fabrik Baldau im Hinblick der Vereinstätigkeit sowie fälschlicher Verdächtigungen.

Von den Arbeitern konnten der Fabrikarbeiter Mann Gebach aus Baldau und der Arbeiter Albert Seifert aus Noda auf eine lange Tätigkeit, sowie der Delitzscher Otto Amberg aus Baldau auf eine 35jährige Tätigkeit im Dienste der genannten Gesellschaft Jubilare den Dank und die Anerkennung der Gesellschaft aus und überreichte jedem eine Urkunde, eine silberne Uhr oder Geldgeschenk, sowie die Denkmünze Deutschen Braunkohlen-Industrie-Vereins mit dem Namen...

Bleierzergiftungen

Glaukoma-Jerkoff, 11. Januar.  
Mit einiger Zeit sind mehrere Bleierzergiftungen in einem neubauenden Haus am Zellborgebiet. Sie sind darauf zurückzuführen, daß die Wasserzähler wegen der Beschaffenheit des Wassers nicht oxydiert und die betreffenden Wasser entnommen, das lange in den noch nicht isolierten Gefäßen gelassen hat.

entschädigung von einem größeren Richter Beruf erhalten. Er beantragte den Stadtvorordnetenrichter Richter, den Oberbürgermeister zu fragen, ob dem so sei; wenn das zuträfe, dann möchte der Oberbürgermeister das Geld an die Stadtkasse für andere Zwecke zurückzahlen. Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

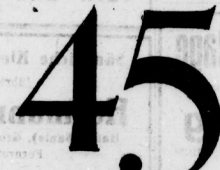
Blutrache eines Schuppelkisten

Der Sohn eines erkrankten Landjägers erstirbt  
den Vater des Mörders  
Kassel, 11. Januar.  
Am 2. September 1927 wurde in dem Dorf Nieberndorf bei Hadersen der Landjäger Wilhelm von dem Hadersen früheren Schuppelkisten Heinrich Klaus durch einen Karabineranschlag in die Stirn getötet. Der Mörder verurteilte sich selbst in seinem eigenen Leben, wo er von der Kasseler Schuppelkisten und Landjägerei befangen und schließlich mit Handgranaten nach hartnäckigem Kampf in Keller getötet wurde.  
Der damals 18jährige Sohn Wilhelm des Landjägers Wille war Augenzeuge des Todes seines Vaters und wollte seit jener Zeit Vergeltung an der Familie üben. Inzwischen war er bei der Schuppelkisten in Frankfurt eingetreten, wo er seinen Dienst zur vollen Zufriedenheit seiner Vorgesetzten ausübte. Am Donnerstag kam Wilhelm Wille, der sich auf Urlaub befand, von Kassel nach Nieberndorf und verlangte den Vater des Heinrich Klaus, den etwa 45jährigen Landwirt Johannes Klaus, zu sprechen. Als dieser vor die Tür trat, brachte ihn Wille durch zwei Schüsse in seinem Hinterkopf ohne weitere Auslassungen nieder. Die eine Kugel hatte die Brust, die andere das Herz getroffen.

Nach der Tat rief Wille den Bürgermeister von Nieberndorf telephonisch an und teilte mit, daß er sich einem Landjäger freiwillig gestellt und den Mörder abgeben habe. Der schwerverletzte Johannes Klaus ergab sich nach in derselben Nacht seinen Verletzungen.  
Attentat auf einen Eisenbahnzug  
Delkau, 11. Januar.  
In der Nähe von Delkau fiel ein Belegzug auf einen Stapel von Schienen und Eisen, der auf die Schienen gelegt war. Einige junge Burschen hatten in der Dunkelheit dieses Attentat verübt, ohne die Folgen zu bedenken.

600 neue Wohnungen für Bitterfeld

d. Bitterfeld, 11. Januar.  
Um der katastrophalen Wohnungsnot etwas zu steuern, die das Bitterfelder Industriegebiet schwer belastet, hat der hiesige Gemeindevorordnete Wohnungsbauverein sich jetzt im Winter mit dem Bau eines neuen Wohnzentrums begonnen. Es sollen insgesamt 500-600 neue Wohnungen entstehen. Zunächst sind 108 Wohnungen in Angriff genommen worden, die in der Marktstraße errichtet werden. Die Finanzierung erfolgt gesichert, nachdem die Regierung in Merseburg und der Bitterfelder Magistrat besondere Zuwendungen zugesichert haben. Für den gesamten Siedlungsplan wird ein Zentralamt eingerichtet, um so rationell wie möglich den Platz auszunutzen zu können.



45 Jahre Arbeit und Erfolge

liegen heute hinter uns. Immer war es in dieser Zeit für uns als die ältesten Automobilwerke der Welt selbstverständliche Tradition, führend zu sein in der Entwicklung des Kraftfahrzeugs, nicht nur in der Erzielung höchster Qualität, sondern auch in der immer günstigeren Gestaltung des Verhältnisses zwischen Wert und Preis.

Unser Typenprogramm für das Jahr 1930 steht auf der vollen Höhe aller erprobten technischen Errungenschaften. Der wirtschaftliche geschmeidige Viersitzer Typ „Stuttgart“ von 6800.- RM. an, der sechszigjährige mittelstarke Gebrauchswagen von höchster Zuverlässigkeit Typ „Mannheim“, der kraftvolle schöne Achtzylinder Typ „Nürnberg“ von letztem Fahrkomfort Typ der Kompressormodelle als Hochleistungswagen von internationalem Format, sie alle sind das Ergebnis der umfassenden Erfahrungen aus viereinhalb Jahrzehnten, letzte Stufe technischer Entwicklung, höchster Wert zu günstigstem Preis.

Wenn Sie vor der Wahl Ihres Wagens stehen, so versäumen Sie nicht, unsere Modelle zu prüfen. Wir wollen Ihnen beweisen, daß es keine höhere Wertbezeichnung für ein Automobil geben kann als die Marke

MERCEDES-BENZ



Daimler-Benz A.G. / Verkaufsstelle Halle (Saale), Magdeburger Str. 59. Fernruf 26767, 29016.



Kleine Provinz-Nachrichten

11. Müllris. Schon wieder wurden von den an der Straße nach Ostorf erst im letzten Herbst angepflanzten jungen Obstbäumen ein großer Teil die Krone abgebrochen.

g. Könnern. Zum ersten Male traten jedoch die neuen Stadtdirektoren zur Beratung aufeinander. Nachdem sie durch den Beigeordneten Schreudt begrüßt worden waren, nahm man die Vorleserwahl vor, wobei der bewährte Amtsinhaber Hartung wiedergewählt wurde.

g. Zeitz. Ein junger, zur Hilfe herbeigekommener Mann hat die unglückliche Entbindung der Arbeitsmarktlage auch in der Weihnachtswoche angefaßt. Die Zahl der Arbeitslosen hat eine weitere Steigerung erfahren und zwar beträgt sie jetzt 10 682.

Weißenfels

Hausfrauenverein. Am Montag, dem 13. Januar, hat der hiesige Hausfrauenverein nachmittags im „Schumanns Garten“ seine Jahreshauptversammlung abgehalten.

Verkehr. Auf dem Tagebau Wählich geriet bei Gleisarbeiten der Arbeiter Kurt Böhler mit einer Eisenhantel gegen die Stützbohrleitung und erlitt so schwere Verwundungen, daß der Tod sofort eintrat.

Obstentwürfel. Auf dem Tagebau Wählich geriet bei Gleisarbeiten der Arbeiter Kurt Böhler mit einer Eisenhantel gegen die Stützbohrleitung und erlitt so schwere Verwundungen, daß der Tod sofort eintrat.

Mischerleben

K. Kinder probieren ihre Schieber. Wie kürzlich berichtet wurde, ist vor einigen Tagen ein D-Zug in der Nähe von Radstorf mit Eisenbahnwagen beschallt worden.

Im Geiste Pestalozzis Die hallesche Hülfschule im neuen Heim

Die Hülfschule Halle hat kurz vor dem Wriege ein großzügiges Schulbauprogramm durchgeführt, das man bis zu den letzten Jahren von den Segnungen dieser weitblickenden Politik gesehen

während man an dem anderen die Gestalt des Pestalozzi wieder erkennt, der zwei Kinder behütet — eine schone Szene des bestenwilligen Schulleiters.



konnte. Als nun aber nach den schwachen Kriegsjahren die Schulräume überfüllt waren, mußte die Schulbautätigkeit nach langer Pause wieder aufgenommen werden.

So nahm sich denn aus zwingenden Gründen das Stadtparlament des „Stiefelns“ Hülfschule an und beschloß am 31. August und 12. September 1927, ihr ein würdiges Heim zu schaffen. Für die neue Pestalozzischule wurden deshalb 868 500 Mark bewilligt, und das war schon deshalb gerechtfertigt und zu begründen, weil die hallesche Hülfschule, vor nunmehr 70 Jahren als erste in Deutschland gegründet, dennoch aber mit heute 20 Klassen getrennt in der Alten Volksschule (21 Klassenräume und 12 Nebenräume) und in den Französischen Stützungen (6 Klassenräume) untergebracht war.

Das äußere Bild

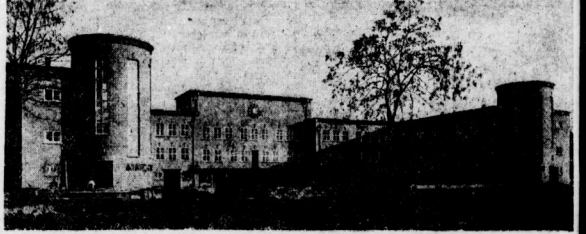
An der neuen Hülfschule wurde zum ersten Male der moderne Grundriß durchgeführt, Gebäude für die heranwachsende Jugend, die besondere Rücksicht auf Licht und Luft stellen, innerhalb großer Grünflächengänge zu errichten — eine Aufgabe, die von Stadtbaurat Hoff sehr glücklich gelöst wurde.

Der außerordentlich wirkungsvolle, in strengem Linien gehaltene Bau ist in roten Mauersteinen mit weißlichen Fugen ausgeführt. Viel Freude wird den kleinen Hausbewohnern der farbige keramische Schmuck bereiten. So ist das Hülfsblatt der großen Schule aus zwölf Figuren, ausmengenförmig, die den Tageslauf des Kindes darstellen. Andere Ornamente veranschaulichen die einzelnen Handwerke und an dem einen Treppenturm ist das Bildnis Pestalozzis angebracht.

Ein Rundgang durch den Neubau

Im Innern fällt die übersichtliche, praktische Anordnung der Räume auf, und man ist überrascht über die zweckmäßige, solide Ausstatung der einzelnen Zimmer, die durchweg in hellen, freundlichen Farben gehalten sind.

Schon das Erdgeschoss berrät die besondere Erziehungsmethode der halleschen Hülfschule (Berlin 3 B hat eine andere): hier befinden sich unter anderem geschnitten eingedeckelte Werkstatttische, ein Lehrerzimmer, ein Raum für Pflanzen, sowie die hauswirtschaftliche „Arbeitslehre“, bestehend aus Kochküche, Nickerkammer, Waschküche, Blätt- und Vorratsraum.



Da die Hülfschüler mehr praktisches als Gedächtnis betreiben wird die geräumige Turnhalle in der Hauptsache den Turnvereinen zugewiesen kommen dieses Arealgebiet überhaupt ferner den Hülfskinderhort und die Hausanbauwohnung.

Im Hauptgeschoss liegen die Dienstzimmer des Direktors und der Lehrerschaft, zwei Unterrichtszimmer für den Schularzt, der in diesem Hause ein- und ausgehen muß, sowie 18 Klassen. Besonders gefällig auch die Ausstattung der langen Korridore. In jedem Geschos sieht man zwei Leinwandtafel mit drei „Springern“ und prächtige keramische Figuren aus der deutschen Märchenwelt. Auf den Fluren ist ferner für je zwei Klassen immer ein Waschkübel angebracht.

Wenigstens 18 Klassen sind im 1. Obergeschoss eingerichtet worden, von denen 12 Klassen der Hülfskinderbildung zugeordnet werden können. Der Raum außerhalb der zentralen Hülfschule, zwei Räume Kachelarbeit, mit mehreren Nischen, ausgestattet, sowie zwei Zimmer für Jugendliebe, in denen sich die Schüler nach der Entlassung hinführen verhalten, auf diese noch weiterhin mit dem Besonderen in Verbindung stehen. Im 2. Obergeschoss findet man einen großen Versammlungsraum, der zugleich als Bibliothek und Kaffeehaus dient, in einer Vorleserzimmerecke. Besonders wertvoll sind für die Schule die beiden Dachterasse, die von diesem Standort aus leicht zu erreichen sind, und zum Turnen und als Lust- und Erholungsplätze dienen.

Nicht unerwähnt soll schließlich bleiben, in diesem Gebäude auch das „Geilpädagogische Jahr“ untergebracht ist, das unter Leitung von Schulrat Dr. Schröder einjährig Hülfschüler ausbildet. Diese Einrichtung ist für unsere Schulleiter infolge großer Bedeutung, als ein solcher Fortschritt noch in Berlin stattfindet, allerdings nach einem anderen Methode als der bewährten halleschen. Der hallesche Bau, der im Juni 1928 eingeweiht wurde, ist dessen Festigkeit und die Schüler sind bereits zum Ende der Bauarbeiten eingezogen. Möglicherweise die gewandte Mühe und alle finanziellen Opfer nicht reichen Regen bringen!

Bei der Ausführung dieses neuen Baus sind sieben namhafte hallesche Firmen miteinander in Verbindung getreten, unter denen besonders im Bau des Hauses zu nennen ist. Die hierfür vorhandenen Pläne wurden von dem Architekten H. Hoff entworfen. Die Bauarbeiten sind ferner die folgenden Firmen: Bauunternehmer Franz Wegmann, der in seinem Hause in Berlin-Wilmersdorf ein bewohntes mittelgroßes Geschäftsbauwerk mit Kunst und Kunst, auswendig praktischen Mannarbeit-Zug angeben kann den 12. März 1928, während die handverlesenen Steinmetzenarbeiten von dem hiesigen Meister ausgeführt wurden. Große ist die Bedeutung dieses Baus für die hallesche Jugend.

Beleuchtungskörper lieferte Bruno Reimer Geiſtstraße 19 Fernruf 26902

H. Schnee Nachf. Halle (Saale). Gr. Steinstr. 84 Brüderstr. 11 lieferte Turn und Sportartikel

Die elektrische Anlage wurde ausgeführt von der Firma Curt Jähmig Lindenstr. 67 Fernruf 21235, 21937

Sämtliche Klemperarbeiten führte aus Hermann Berner Halle (Saale), Große Baustraße 13 Fernruf 28086

Klößner-Werke A.-G. Abteilung am Stadtwerk, Niederlage Berlin lieferte sämtliche Mannst.-Türzargen. Besatzvorrat: Albert Rudolf Müller, Krausenstraße 6. — Fernruf 92435.

MALERARBEITEN FÜHRTE AUS FRANZ LEHMANN WERKSTÄTTEN FÜR KIRCHLICHE UND PROFANE MALEREI AUSFÜHRUNG VON SOLIDEN HOCHWERTIGEN MALERARBEITEN RÜPZIGERSTR. 198 FERNB. 34168

2 Menschenalter Erfahrung stehen hinter der „PIAFF“ solid. Verlangen Sie Prospekt! 10 dieser bewährtesten Pfaff-Nähmaschinen wurden für den Nähsaal der Stadt. Hilfsschule geliefert vom Pfaff-Nähmaschinen-Haus Ruf 28379 Halle a. S. Gr. Steinstr. 12

Linoleumarbeiten führte aus Tapetenhaus Rapsilber Gr. Steinstraße 8.

Die Glaserarbeiten führte mit aus Franz Friedrich Glasermeister Bollberger Weg 8 Fernruf 23776

Fr. Göllinger Steinindustrie Delitzscher Str. 90 (am Hauptbahnhof)

Spezialfabrik für Laden- und Innenausbau Brandenburger Straße 2 Fernruf 23239

Wertstätten für Bau- und Grabmalarbeiten lieferte für die Kolonien die Bankverklebung aus buntem Marmor.

Sportgeräte Sporthaus Julius Bacher



Armin Stein

(Hermann Hieschmann)

Sum Gedächtnis an seinen 90. Geburtstag am 11. Januar 1930
Er hat es nicht mehr tollenden dürfen, das an Lebensjahre...

Haben Sie Kinder?

Humoreske von Karoline, Kunze

Mein Herr Karl Zettler war zur Uebung ein-
gegangen. Zunächst wie ich das in jener guten
alten Zeit vor dem Weltkrieg...

Redewebel einen verflochtenen Umschlag. Kom
Gerrn Hauptmann...

Der Postbote stiftet ein Leprosankrankenhaus

Ein Wohltäter ganz seltener Art ist der Son-
derer Postbote Fred Kard und wenn alle
Menschen dächten und handelten wie dieser...

Hie Adaros - hie Drontheim

Man ist in Kreisen der nordischen See- und
Handelsstadt Drontheim feineswegs davon
enttäuscht...

Kindergarten in zwei Generationen.

In einem Kindertagesheim wurde ein Arbeiter das 18.
Kind geboren. Die Ehefrau zählt selbst erst
37 Jahre und ist das jüngste der 18 Kinder ihrer
Eltern...

Tagesprüche

Wische Gutes, du nährst der Menschheit göttliche
Hilfs; bilde Gedulde, du irrst kein die Dämonen
aus (Schiller)
Epimenus auch schliefen haben sich vor der Zeit
begeben, erst wenn das Herz alt geworden,
den sie wirklich wahr. (Gedicht)

Dr. Fritz Carlo.

„Mein Herr!“ brüllte der Redewebel, sobald sein
Sprachrohrgeißel ihm wieder geordnet, „sind Sie
des Teufels? Ich frage Sie, ob Sie Kinder
haben?“

Kindergarten in zwei Generationen.

In einem Kindertagesheim wurde ein Arbeiter das 18.
Kind geboren. Die Ehefrau zählt selbst erst
37 Jahre und ist das jüngste der 18 Kinder ihrer
Eltern...

Hab

Roman von A. von Wollau

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Hab

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Hab

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Hab

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...

Erzählt die Abenteuer eines Mannes, der in
einer kleinen Stadt in der Provinz lebt...







# Hallesche Illustrierte Zeitung

9

er eine  
e junge  
C a n g.  
exproben  
ipier des  
mit G e n -  
Reitungs-  
Karospun-  
chten, wo  
es sollen  
es sollen  
Guldbauer  
der wie  
Reisfuß  
gerri des  
recht.  
ben.

ft gerat  
beper

forber  
16. Januar

m a s s.

berchein  
t gleich  
einer  
betten

mer 1930  
Gewinn

04 192970  
127471  
10 323479

574 32448  
10 102420  
19 142501  
01 14240  
25 252524  
19 217211  
07 207001  
11 111111  
05 81124  
05 323479  
08 323479  
06 111111  
06 142124  
02 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970  
01 192970

on Gewinn

07000  
08 20001  
04 30010  
1970 3071  
2070 7201  
33 1970  
128 1970  
200 1970  
200 1970  
401 2000  
128 2000

150  
150000  
150000  
150000  
4000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000  
15000

alle (Sal

28

unkel st  
teierin  
schinen  
schruck  
be 61



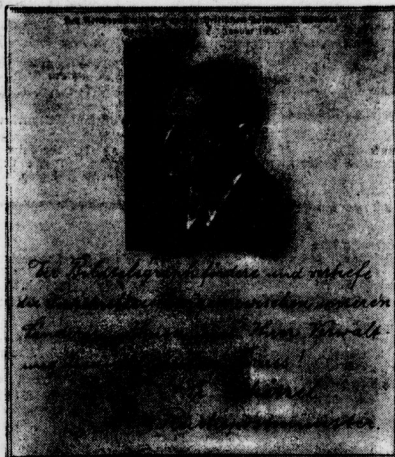
Deutsche Ostmark — vor 10 Jahren verloren!

Am 10. Januar läßt sich der Tag zum letzten Male, an dem durch das Dörfel von Verfallies auf dem Grenzland in Ostpreußen und mit ihm so manche gute deutsche Stadt dem Kaiserlande entrissen wurde — so auch die alte Ostpreußische Stadt z h o r n an der Weichsel. (Nach einer Originalfreizeichnung von August Meißner.)

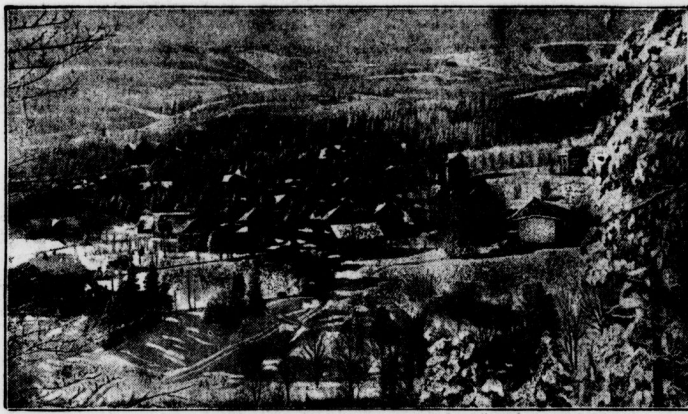


Sehn Jahre freie Stadt Danzig

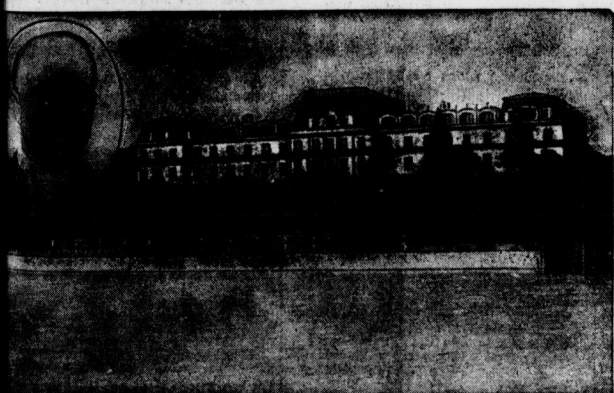
Am 10. Januar werden es zehn Jahre, daß der Vertrag von Versailles die urbane Stadt Danzig von ihrem Vaterlande loslöste und zur freien Stadt erklärte. Unser Bild zeigt den langen Markt in Danzig mit dem turmgeläumten Rathaus (links), dem Turm der Marienkirche (im Hintergrund rechts) und darunter im Vordergrund dem Artusplatz.



Bei der Einführung des Fernbriefdienstes Berlin — Breslau am 10. Januar wurde der Kämpfer der Kämpfer Dr. Schäfer mit einer kampfswürdigen Botschaft an den englischen Generalpostmeister gesandt.

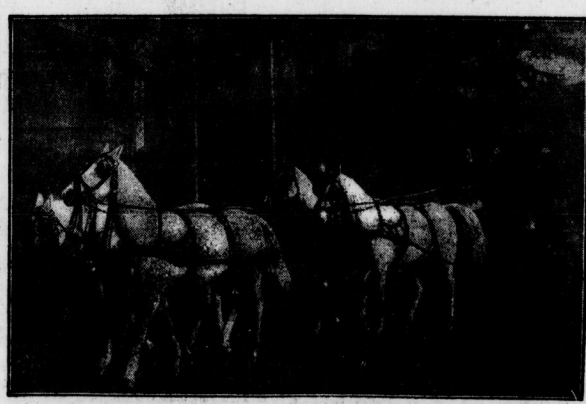


Der Schanzen der Deutschen Winterkriegsplane, die vom 11. bis 18. Januar bei Traunmühl im Riesengebirge beauftragt wurden.



Sehn Jahre Kämpferbund

Am 10. Januar vor zehn Jahren wurde der Kämpferbund gegründet, dessen Sitz in Genf unser Bild zeigt. Seit diesem Tage wird das Generalsekretariat des Kämpferbundes von dem Engländer Sir Jack Drummond (im Bild links) geleitet.



Ungarische Hochzeitgesandte an den Kronprinzen von Italien ist ein Viererzug reinrassiger ungarischer Schäfer-Schimmel, der durch einen ungarischen Kavallerieoffizier dem Kronprinzen vorgefahren wurde.





Jechner zurückgetreten

Professor Leopold Jechner ist als Generalintendant der beiden Berliner Staatstheater...



Der Neubau des Deutschen Hygiene-Museums in Dresden, das den Mittelpunkt der im Mai zu eröffnenden Internationalen Hygieneausstellung Dresden 1909 bilden wird...



Der Träger des Großen Staatspreises der Preussischen Akademie der Wissenschaften...

Zum Nachdenken

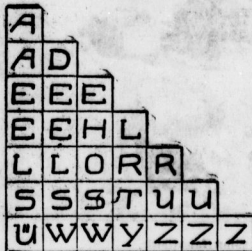
Die Pfaffenstule



Sehn bekannte Namen sind an dieser Säule zu lesen...

- 1. Naturmensch, 2. Sozialist, 3. Fortschrittler, 4. Filmfachlehrer, 5. Opernkomponist, 6. griech. Dichter, 7. Operettenkomponist, 8. Dichter der 'Wälschen Komödie', 9. deutscher Dichter, 10. Vorname eines beliebigen Filmstars.

Treppentritt



Erste Senkrechte: deutsche Stadt. Bagerecht: Wuchstade, 2. französische Stadt, 3. spanische Stadt, 4. deutsche Stadt, 5. englische Stadt, 6. dänische Stadt, 7. galizische Stadt.

Kreuzworträtsel



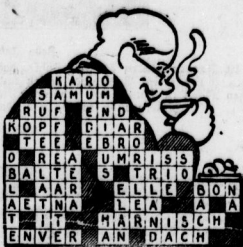
Bagerecht: 2. geographische Bezeichnung, 4. Wandersitz, 6. Wuchstade, 7. Doppelwort, 8. Parzelle (Bezeichnung dafür), 11. moralische Weltweise, 14. Ort in Italien, 21. Fluss in Bayern, 22. Papagenosort, 24. Artikel, 25. Stadt in Holland, 26. Stadler, 27. großes Gedicht, 28. franz. Kritik.

Senkrechte: 1. Gildenspiel (abgelesen), 2. bildlicher Ort, 3. freier Gedankenflug, 4. bildliche Figur, 5. Segelfliegersubjekt, 6. persönliches Hauptwort, 10. Hauptort, 11. Juraus beim Krinien (siehe

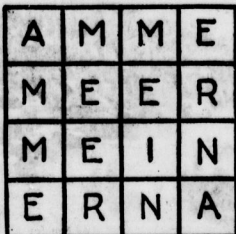
Wib), 12. griechische Sagenfigur, 15. wie Nummer 28, 16. Präposition, 17. Konsonant, 18. Stammvater, 19. Konsonant, 20. symbolisches Wort, 21. Mädchename, 22. Ausdruck für selten.

Auflösungen

Auflösung des Kreuzworträtsels



Magisches Quadrat



Auflösung des Wälschen Treppentritts



Denksporaufgabe

Der Jäger schoß: 2 Hasen, 1 Fuchs, 1 Fasan, 1 Ente, 1 Hund und — 1 Treiber.

Einwas über das Schachspiel. Das Schachspiel soll schon lange vor unserer Zeitrechnung in Indien erfunden worden sein...

eine weite Verbreitung. Um 1600 schon schickten drei Spanier über das Spanisch, Buena und Lopez...

Lachende Welt

Die lieben Wälsche. Quascher: Jetzt hat August 's Wei in die Wölwe gepoffen! Die lieben Wälsche: Na, 's ist ja auch nur Wasser! (Der lustige Sachse).

Verantwortlichkeit. Ist Wälsch verurteilt mit dir? Ja, aber nur ein angezeigter Verantwortlicher. Wie? Das? Er hat meine Braut geheiratet. (Der lustige Sachse).

Wineisten. Sie haben in der Weinwirtschaft dem Magen einen Stich mit einer Weinflasche auf den Kopf gesetzt, Angelegter? Natöchl. Ich bitte mir jedoch als milderbenden Umstand anzurechnen, daß es eine Weinweinflosche war. (Der lustige Sachse).

Immer noch besser. Kann, so ein Bengel! Wie kannst du dich nur demacht mit Oskar kaufen! Dem Angus sieht aus, daß ich beinahe gepungnen sein werde, dir einen neuen zu kaufen. (Der lustige Sachse).

Menschenkennt. 'Werbinzet oder lobig?' fragt der Richter. — 'Die Beugin laust.' 'Lobig,' bittiert der Richter. 'Werbinzet oder lobig?' fragt er den Beugen. — 'Der Beuge laust.' 'Werbinzet,' bittiert der Richter. (Der lustige Sachse).

Ja, nicht wahr? Ich sehe mich niemals, wenn ich verreife, in die beiden ersten Wagen des Zuges. Wenn ein Brunnensinnig erfolgt, sind sie immer die Verloffenen. (Der lustige Sachse).

Kauf der Hebelstange. Warum ist denn diese Frage denkbar? Ich will es so zu schone rote Nase hat. Da muß er 's Schachspiel machen. (Der lustige Sachse).

Wah eine Frage. Der keine Erich: Herr Lehrer! Wenn schändlich ist Wälsch verurteilt? Wie kommt er denn darauf, mein Junge? Na, im deed doch immer den Wälschönn! (Der lustige Sachse).

Verkehrte Welt. 'Die ganze Welt steht auf 'n Kopf! Ich wollte mein Sohn heute belehren, wie man Kinder erzieht!' 'Und mich wollte mein Onkel aufpassen!' (Liegende Blätter).



Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Wälschischer Langlauf-Beimischer wurde bei den Wälschischen Weltwinterspielen...

Handel

Ueberblick vom Kartoffelmart

Am 10. Dezember hindurch herrschte am Markt eine flaute Stimmung bei geringem Nachfrager...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Die Kartoffelmarkt war durch die geringe Nachfrage...

Steuerliche Ueberlastung der Landwirtschaft

Reichsernährungsminister Dietrich über die Agrarfrage

In der Deutschen Landwirtschaftlichen Gesellschaft führte der Reichsernährungsminister...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

unbedingt notwendig gewesen, um die Landwirtschaft zu retten...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

Die Landwirtschaftliche Gesellschaft...

auslichten dieses Rebells als besonders günstig angesehen werden.

Tagespiegel der Wirtschaft

Nach dem Monatsausweis über die Reichseinnahmen und Ausgaben im November...

Die Konferenz zwischen den polnischen und englischen Kohlengrubenbesitzern...

Die Abteilung für allgemeine landwirtschaftliche Angelegenheiten...

Die Infolge des Aufkommens der Rinfahnen...

Die Hypothekendarlehen in Hamburg...

Nach dem Bericht der Vereinigten Stahlwerke...

In der Sitzung der Internationalen Reichsregierung...

Der Gesamterwerb Deutscher Baumwollwerke...

Die Hauptversammlung des Deutschen Einzelhandels...

Volkswirtschaftliche Literatur

Rechnung, Sammelarbeiten, Statistik und Gewerbe...

Recht und Rechtsprechung im Familienrecht...

Geographische Mitteilungen

Der Reichsernährungsminister Dietrich...

Der Reichsernährungsminister Dietrich...

Der Reichsernährungsminister Dietrich...

Der Reichsernährungsminister Dietrich...

Der Reichsernährungsminister Dietrich...

parkasse des Saarkreises

Formepocher 2612 und 2612 Halle (Saale), Große Steinstr. 20

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Halle'sche Börse

Table with 2 columns: Name and Price. Includes entries like Adas, Hall Bank, Gew. u. Hdbk., etc.

Am Freitag notieren: Wahrung 4 1/2, Sportnoten 10 1/2, Banknoten 10 1/2.

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Name and Price. Includes entries like Adas, Leipzig, Bp. Bk., etc.

Am Freitag notieren: Wahrung 4 1/2, Sportnoten 10 1/2, Banknoten 10 1/2.

Berliner Börse

Am Freitag notieren: Wahrung 4 1/2, Sportnoten 10 1/2, Banknoten 10 1/2.

ordern erteilt werden, die auf der ganzen Höhe zu neuen Gewinnen im Rahmen von 2-3 Prozent führte.

Die Gießerei waren unbeeinträchtigt. Gestern 5 1/2 bis 7 1/2, Monatsfuß 8 1/2 bis 9 1/2.

Berliner Devisen-Kurse

Table with 2 columns: Location and Exchange Rate. Includes entries like Belgien, Dänemark, Frankreich, etc.

Getreide und Produkte

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berlin, 11. Januar. Die Futtermittelbesitzer sind der Verzichtsbereitschaft in ruhiger Haltung.

Berlin, 11. Januar. An der heutigen Börse machte die Aufwärtsbewegung weitere, teilweise nennliche Fortschritte.

offizieri, der Konsum zeigt am Hochstand, ebenso wie für Getreide nur geringe Aufnahmehaltung.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Leipzig, den 11. Januar. Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Börsenwochenbericht

Die in unserem letzten Bericht kurzgefaßte Auswertung der Börse für den vergangenen Monat ist im wesentlichen durch den Verlauf der Rentenmarkt bedingt.

Die freundliche Stimmung für Rentenmarkt ist in der letzten Zeit noch mehr zugenommen.

Am Freitag notieren: Wahrung 4 1/2, Sportnoten 10 1/2, Banknoten 10 1/2.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Berlin, 11. Januar. Die heutige Börse zeigt eine ruhige Haltung.

Eigene Funkmeldung.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries like Festverzinsl. Werte, Aktien, etc.

Berliner Börse vom 11. Januar 1930.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries like Brannk. Brk., Zucker, etc.

Ohne Gewähr für Hörf.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes entries like Festeinlagen, Aktien, etc.

Stellenangebote
Dofmeister
Diener
ehrling
ndt & Loeloff
er-Großhandlung

Ein Riesenlager
bester und schönster Ware haben wir im dreifach stark herabgesetzten
Wir bieten damit für den Einkauf von
Gardinen u. Dekorationen
Küchlergärten / Madrasgardinen / Stores / Spannläden
Oberboden- u. Bodenrollen / Tischdecken / Tischläufer u. dgl.

Wohn- und
Schlafzimmer
gut möbl. Zimmer,
Zwei schöne Büroräume
Schlafstelle frei
2 schöne Büroräume
Suche ein Gut
Futen, Enten,
Kapunen,
Soppenhähner,
Tauben
Wild.
Reichert, Halle a. S.

ehrling
ndt & Loeloff
er-Großhandlung

Ende zum 1. März 1900 einen
Kochlehrling.
Zwölf oder achtzehn, nicht unter
18 Jahren, wollen sich melden.
Büchereihrling
für Buchbinder sofort gesucht.
Büchereihrling, Antwerp, a.

Meinmädchen
Gutemütige
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen
Kochlehrling
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Meinmädchen
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Meinmädchen
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Wohn- und
Schlafzimmer
gut möbl. Zimmer,
Zwei schöne Büroräume
Schlafstelle frei
2 schöne Büroräume
Suche ein Gut
Futen, Enten,
Kapunen,
Soppenhähner,
Tauben
Wild.
Reichert, Halle a. S.

ehrling
ndt & Loeloff
er-Großhandlung

Ende zum 1. März 1900 einen
Kochlehrling.
Zwölf oder achtzehn, nicht unter
18 Jahren, wollen sich melden.
Büchereihrling
für Buchbinder sofort gesucht.
Büchereihrling, Antwerp, a.

Meinmädchen
Gutemütige
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen
Kochlehrling
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Meinmädchen
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Meinmädchen
Kochlehrling
Büchereihrling
Arbeiter
Zimmermädchen
Küchlerlehrling
Stübchenmädchen

Wohn- und
Schlafzimmer
gut möbl. Zimmer,
Zwei schöne Büroräume
Schlafstelle frei
2 schöne Büroräume
Suche ein Gut
Futen, Enten,
Kapunen,
Soppenhähner,
Tauben
Wild.
Reichert, Halle a. S.

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

bevorzugte Stellung
selten günstige Gelegenheiten
mit hohem Einkommen

War ist zur Mitarbeit bereit?

War ist zur Mitarbeit bereit?

War ist zur Mitarbeit bereit?

War ist zur Mitarbeit bereit?

War ist zur Mitarbeit bereit?

War ist zur Mitarbeit bereit?

Erben gesucht!
1000 Dollar hinterlegt eine Gertrude Weber.
4000 Dollar hinterlegt ein Pauline
10000 Dollar hinterlegt ein Joseph Borin

Hausbewerber! Mieter!
Haben Sie schon gemerkt, daß Sie zuviel
Hauszins- u. Grundvermögenssteuer
bezahlen? Wenn nicht, dann kommen Sie zu
F. Lehmann, Büro Dortheimstr. 8

Privatlehrgänge für
Damenschneiderei
Gründliche Ausbildung in
Anfertigung eig. Garbender
Anmeldungen werden zum 1. u. 15.
jed. Monats entgegengenommen.

Betamntung.
Die Diensträume der städt.
Friedhofverwaltung - Büro VIII -
werden am 14. Januar 1900
beschrieben. 1 nach Nachmittags
10 Uhr beginnt und bleiben an
diesem Tage für den Verkehr ge-
öffnet.

Alte Postkassen
werden fast vollständig
abgegeben.
Hosenrager
Feldländer
Reparatur-Werkstatt
für Auto und Motorräder

Polstermöbel
Kaufes Sie gut
und billig
im Handwerks-
Fachgeschäft
Huss,
Görlitzstr. 45.

Wohnungsaustausch
Bahn- u. Auto-Nöbeltransporten
Fenthol & Sandmann, Halle (S.)
Dollitzscher Straße 20 - Telefon 251 85 und 259 90

Wohnungsaustausch
Bahn- u. Auto-Nöbeltransporten
Fenthol & Sandmann, Halle (S.)
Dollitzscher Straße 20 - Telefon 251 85 und 259 90

Bürsten-
waren
Oskar Seifert,
Reparatur!

9. Reitblühengigant
mit
Körnung, Brämierung
und 82. Reitblühperde-Auktion
in Königsberg (Pr.) auf dem Feldegründe
(Sitzung am Sonntag)
vom 28. bis 31. Januar 1900.

Reparatur-Werkstatt
für Auto und Motorräder
Huss,
Görlitzstr. 45.

Empfehle
wieder einen
frischen
Transport
beste
schwedische
und holsteiner
Acker- u. Wagenpferde
Wilhelm Stock i. v. Th. Weinstein
Halle (Saale), Dollitzscher Straße 8.

G. Vester A. G., Halle a. S.
Begr. 1848 — Tel. 27801

Alleinige Bahnspedition
für den Zentral-Güterbahnhof sowie für
Eil- und Frachttätigkeiten für die Vororte

MOBELTRANSPORT
aller Art, auch per Auto, werden unter Garantie
für eine sorgfältige Ausführung übernommen.

Seefrische Blue Points
auf Eis mit Zitrone
10 Stück 3,50
in der Weinstube
Alfred Bernhardt
Feinkost Weine Stadtküche

HAUPTBAHNHOFS
WIRTSCHAFT HALLE
BESTE KOCHER
BESTE WEINE
BESTE BIERE

URANIA
CLEMENS MÜLLER
ARTENREICHES SORTIMENT
DRESDEN-N.

Programm der
Radiohause Leipziger Turm
C. F. Ritter
Halle (Saale) Leipziger S.

Rheinländer-Vereinigung
Halle (Saale)
Am Sonnabend dem 1. Februar 1930
abends 8,11 Uhr
findet der beliebte
Kappenabend

Karneval-Artikel
wie Papiermützen usw.
empfehlenswert
Fa. Paul Lange

Vertreter in allen größeren Städten.
Generalvertreter G. Halvorsen
Halle (S.), Leipziger Str. 64, Fernruf
21599, eig. Spezial-Reparaturwerkstatt.

Halle (Saale) Leipziger S.
Telephon 289 25

Volkshochschule Halle
Ausstellung: Wege d. Kunsterziehung
Gesamtleitung: Bildhauer Paul Horn

Die Jahreszeiten.
Oratorium für Soli, Chor und Orchester
von Josef Haydn.
Solisten: Sopran: Else Martin-Helntke.

Soalischloß
Blauer Saal
Restaurant und Café
Heute 8 U.
Erstes großes
Gochbierfest

Frau Unse
Popsymphonie
und Paganini.
Halle (Saale) Leipziger S.

Vortrag: Laienkunst
Museumsdirektor Dr. Hartlaub-Mannheim
Mit Lichtbildern

WALHALLA
Einen wahrhaft genussreichen
Abend erleben Sie bei der
Wiener Blut

Billiche gute
Pianos
Hofmann
Kaufmann

Deutsche Welle Königsplatz
Max Drechsler, Ingenieur
Gräberstraße 20 — Ruf 291

Flugzeug auf dem Marktplatz
wird für die Hallesche Luftfahrt.
Öffentlicher Vortrag Robert Patschow-Berlin

MODERNES THEATER
Direktion: Ferry Rossa.
Nur noch bis 13. d. M.
Der Welt Krönlein

Die Kapelle Berger
spielt morgen Sonntag
im Puppensaal des
Hotel Hohenzollernhof

Preiserwartung
Unterzeuge
und Strumpwaren
in dem ersten
Spezialgeschäft

Besuchen Sie das
„Stadtschützenhaus“
Franckestrasse 1
Öffentliches Verkehrslokal
mit großem Restaurant

Café Freischütz
Inhaber: H. Hartung
Kietz Ullrichstraße 28
Kästlich
Künstler-Konzert

Zoologischer Garten
Sonntag, den 12. Januar 1930,
nachmittags 4 und abends 8 Uhr
Konzerte

Verleihgeschäft
eleganter
Frack-, Smoking-,
Gehrock-Anzüge

Stadtküche
Feinbürgerliche Küche — Bestgepflegte hiesige
und echte Biere — Weine eigener Kellerer

Wintergarten
Magdeburger Straße 65
Morgen, Sonntag, ab 4 Uhr
im großen Spiegelsaal
Tanz!

Ausverkauf
weit im Preise zurückgesetzt
wollene
Strickkleider

Auch Sie
werden so urteilen:
Einmal Pertrix =
immer Pertrix!
DERTRIX
Anoden-Batterie

Bergschenke
Perle des Saaleales
Morgen Sonntag,
nachmittags und abends
Künstler-Konzert

H. Schnee Nachfolger
Gr. Steinstr. 81 • Brüderstr. 27

ORT... Lager... Leipzig... 23

Reichsausschuss zum Kanzlerbrief

Berlin, 11. Januar. Reichsausschuss für das Deutsche Volkswort mitgeteilt: Reichskanzler Müller hat in einem Brief...

Reichsausschuss stellt heute nur fest, daß Regierung für die Entscheidung über die...

Unterstützungsausschuss des Landtages, der die Aufgabe hat, aus dem Ergebnis des Volkstages...

218 in Desterreich

Wien, 11. Januar. Reichsausschuss des Nationalrates hat seinen dem Bundesbes, der Gesetz...

preussischen Staatsregierung ist, wie von der Stelle erklärt wird, von dem in der...

Fingerringe bei Marfelle

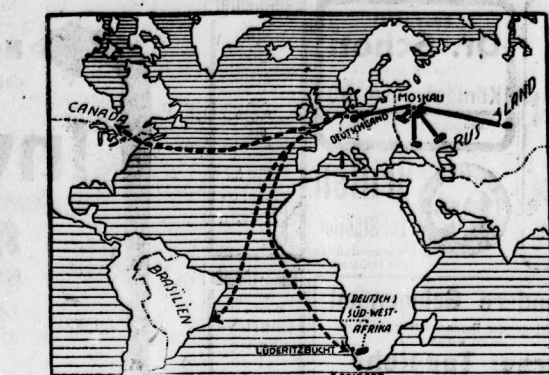
Berlin, 11. Januar. Bedeutendere Fingerringe ereigneten dem Flugzeug von Jerez bei Marfelle...

großer Fahrt auf eine Feldwand

Kayserhofen, 10. Januar. Meldungen aus Ohio ist der Dampfer 'Hesper' der Norddeutschen Amerika-Linie...

Der Kilimandscharo überflogen

Berlin, 11. Januar. aus Zürich gemeldet wird, ist es nach empfangenen Meldungen vom Blauen...



Der Schiffslidung der deutsch-russischen Dampfer...

Die infolge russischer Not ihre Anfahrtsgebiete (Schwarzes) im Ausland und Schweden...

Politische Umschau

Keine Reichsmittel zur Förderung der Geflügelzucht. Die von zuständiger Stelle mitgeteilt wird...

Nicht Selbstmord, sondern Unglücksfall?

Wie bekannt, neigen die Angehörigen des Konjunktions, nicht, aus verhängenen Gründen...

Der französische Schulfreuger gefangen

Der französische Schulfreuger 'Egar Quines', der am 4. Januar an der nordafrikanischen Küste...

die portugiesischen Kabinets

Das portugiesische Kabinets, das seit Juli vorigen Jahres im Amte ist, ist nach Maßgaben...

Widertritt des spanischen Finanzministers?

In gut unterrichteten Kreisen wehnet man damit, daß der spanische Finanzminister zurücktritt...

Die Interregnume der Balkanstaaten

Die Verhandlungen wurden dann bis Montag vertagt. Der Angelegte Schmitt behauptet sich dagegen...

Das Förderseil gerissen

Saarbrücken, 11. Januar. Auf der Seegrube 'Henschel' ist bei Schiffsbruch...

Schadenerkrank wegen Beleidigung

Berlin, 11. Januar. In Verbindung mit dem Skandal war der Direktor eines großen Berliner Waren...

Schweres Eisenbahnunglück in Indien

London, 11. Januar. In Indien hat sich in der Nähe von Gutterdurg ein schweres Eisenbahnunglück ereignet...

Bereinsnachrichten

Deutschnationale Partei. Der Reichsausschuss für das Deutsche Volkswort...

Deutsche Sozialistische Partei. Die Mitglieder werden gebeten, den von dem...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Deutscher Handwerkskammer der Bauhandwerker. Der Bauhandwerker...

Freunde der humanitären Bewegung. Die weltweite Bewegung findet...

Hoherfreut zeigen wir die glückliche Geburt eines **gesunden Jungen** an

Bitterfeld, 9. Januar 1930  
**Hanna Richter geb. Goldacker**  
**Arthur Richter, Rechtsanwalt u. Notar.**

Die glückliche Geburt eines **gesunden Jungens** zeigen in dankbarer Freude an

**Dr. Gustav Hünersdorf**  
**und Frau Aenne geb. Bötel.**  
Halle (S.), den 11. Januar 1930.

Am 10. Januar verschied nach kurzem, schwerem Krankenlager unser Schöner und Mitschüler

**Walter Zille**

aus Röpzig. Der Verstorbene war ein strebsamer, fleißiger Schüler und seinen Mitschülern stets ein guter Kamerad. Wir betrauern ihn und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Lehrer und Schüler der Landwirtschaftsschule Morsoburg

Im 86. Lebensjahre verschied heute **Frau Marie Mangold**

Ein sanfter Tod brachte einem regen, treusorgenden Mutterherzen, nach einem arbeitsreichen Leben die ewige Ruhe.

Halle (Saale), den 11. Januar 1930  
Mereburger Str. 106

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**August Mangold.**

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 14. Januar, 1930, Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt. Freundschaftlich zugesandte Kranzspenden bitten wir bei Beerdigungs-Institut W. Jahnke, Redolf-Hayn-Str. 36, abzugeben.

**VIX-BARA**  
AMERICAN Champagne  
KEHL & Rhein  
WELTBEKANNTE SEKTMARKE

**Groß-Bestrahlungs-Institut**  
Methode Gallspach

im **Sanitas-Bad, Mittelstraße 20a**  
Gegr. 1900 eröffnet Gegr. 1900

**Hochfrequenz, Radium, Röntgen- u. Hellumbestrahlung**

Arztlich empfohlen bei Nerven, Herz, Magen, Darm, Leber, Gallen, Nieren, Zuckerkrankheit, Rheuma, Gicht, Ischias, Asthma, Blutdruck, Lähmungen usw.

**Grosse Heilerfolge überall!**

Die Herren Aerzte werden gebeten, ihre Verordnungen in hiesiger Anstalt selbst zu kontrollieren.

**Auch für sämtliche Krankenkassen!**

Außerdem werden, wie bekannt, sämtliche Verordnungen in Diathermie, Höhen- u. Heißluft- und Teillichtbehandlungen, Licht- und Dampfbäder aller Art, medizinische Bäder und Massagen verabreicht.

— Geöffnet von 8 Uhr früh bis 8 Uhr abends. —  
Seit 43 Jahren im Bad- resp. im Bestrahlungsfach tätig.

Augenarzt  
**Dr. Schott**  
wohnt jetzt  
**Königsstraße 90**  
(neben der Reichsbank)

**Brillen**  
Th. Städtler,  
Oleariusstraße 1a  
(am Hallmark)

**Besondere Gelegenheit**  
Wegen dringender Baranschaffung verkaufe einige **echte Perser Teppiche Perser Brücken**

in feinsten Qualitäten zu so billigen Preisen, wie sich wohl nie wieder eine Gelegenheit bietet.

**Besondere Bedingung, sofortige Kasse.**  
Offerte **F. U. 3729** an die Red. d. Bl. erb.

**Stosche Erziehungsanstalt und Realschule, Jena.**

Am Hang des Landgrafenberges. Kleine Klassen, Spanisch- wahlfrei. Erziehung zu Disziplin und Fleißbewußtsein. Turnen, Sport, Handwerksstätten, Schreien. Besondere Beachtung der Schularbeiten. Abschlußprüfung an der Universität. Dr. Sommer

**Wäschemangeln**

ohne und mit automatischer Scherengitter-Ausschaltung sowie alle anderen Systeme in solchster Bauart liefert bei günstigster Zahlungsweise

**Firma Paul Thiele**  
Spezialwäschemangelfabrik  
Chemnitz 210, Schloßstraße 6. Fernruf 440 38  
Bestellung bei Herrn Fr. Bochnik, Halle (Saale) Wörmitzer Straße 9.

**E. S. Hölke, Halle (Saale)**

Inh.: Ing. Brehmer.  
**Ausführung elektrischer Licht- und Kraftanlagen, Radio-Anlagen, Pumpen und Beregnungsanlagen.**

**Sie sind gut**

wenn Ihnen von allen Seiten die **„Halle'sche Zeitung“** als Qualitätsblatt empfohlen wird.

**Sport- Artikel**

für Fußball, Tennis, Feder- spiele, Reiten, Schwimmen, Turnen usw. für Leichtathletik und Konfetti empfiehlt in großer Auswahl Herr

**H. Schnee**  
Buchhändler  
A. & F. Bismarck  
Postfach 252  
Gr. Steinstr. 14

**5-100 RM. IL Hypothek**

auf Grundbesitz in der Zone in prima Lage (Lohn, Wohn-, Verkehrsfläche) gesucht.  
Angebote erbittet unter Nr. 253 an die Anstalt.  
Hauptstadt Halle (Saale).  
Gr. Steinstr. 76

**Stadttheater**  
Sonnabend, 20-22 Uhr  
Die andere Seite  
Drama von R. G. Herritt

Sonntag, 10-12 Uhr  
Himmelsreise  
Weltreise-Operette von T. Rausch und E. Stedel.  
19-20 Uhr  
Das Land des Lächelns  
Operette von Franz Lehar.

**Thalia-Theater**  
Sonnabend, 20-22 Uhr  
Charleys Tante  
Schwank von Brandon Thomas

**Mitteilungen**  
**Arno Rammelt**  
Berlinerstr. 12  
ausgehende Mitarbeiter d. Fa. Reinhold Koch.

**Vermögende**  
Sollten Sie sich für die Erbschaftsteuer aus dem Vermögen Ihres Erblassers interessieren, so wenden Sie sich an Herrn Dr. H. Schmech

Gr. Steinstr. 24.  
Erstes Spezial- geschäft für die Erbschaftsteuer- u. Vermögensverwaltung.



**Möbelfabrik Vereinigter Tischlermeister**

Kleine Steinstraße 6 Halle a. Saale  
Fernr. 266 42 Laden- u. Innenausb. Fernr. 242 28

**Herrenzimmer Speisezimmer Schlafzimmer Küche**

in vornehmer Auffassung und Verwendung nur besten Materialien in denkbar billigster Preisgestaltung

**Stadt-Theater**

Der große Operetten-Erfolg:  
**Das Land des Lächelns**

von Franz Lehar.

**Halle'sche Zeitung:**  
Das Land des Lächelns, Lehars neueste Operette, fand wiederholt sich in Halle. Ein Genuß von Anfang bis Ende.

**Klassenkampf:**  
Der große Erfolg, den diese Operette in Berlin erlebte, wiederholt sich in Halle. Ein Genuß von Anfang bis Ende.

**Volkblatt:**  
„Die Musik steht turmhoch über den als Operette firmierten Musikpossen, die im letzten Jahrzehnt über die deutsche Bühne gingen.“

**Halle'sche Nachrichten:**  
„Die halle'sche Aufführung, von ausgezeichneter Qualität und gänzlich überprovinzial, hatte einen großartigen Erfolg. Es gab Stürme von Beifall.“

**Saale-Zeitung:**  
„Ein großer, außergewöhnlicher Erfolg! Das äußerst befriedigende Haus erzwang viele Wiederholungen und rief die Hauptdarsteller am Schluß immer und immer wieder hervor.“

**Nächste Aufführungen:**

10., 12., 14., 19., und 22. Januar 1930.

**Sachse & Müller**

Kohlenhandels-Ges. m. b. H.  
Hordorferstraße 1  
Fernsprecher 26089, 26045

**Briketts, Koks, Eisformbriketts, Steinkohlen, Holzkohlen**

**Berdingung**

Ausführung der Inflation für den Erweiterungsbau Paul-Riebeck-Stiftung

- a) Rohwasserleitung rb. 215 m
- b) Warmwasserleitung rb. 345 m
- c) Gasleitungen rb. 137 m
- d) Abflüßleitungen rb. 185 m
- e) Verschiedene Einrichtungsarbeiten

Die Angebote sind im öffentlichen Aufnahmetermin am Sonntag den 18. Januar 1930, um 10 Uhr in der Hauptdarstellung des Saale-Theaters

— Neues Verwaltungsorgan —  
Gang des Saale-Theaters (Eingang) durch den Saale-Theater 17. Obergeschoss, Zimmer 17.01

**Nächste Aufführungen:**

10., 12., 14., 19., und 22. Januar 1930.

Halle, den 10. Januar 1930

Städtische Bauverwaltung

**Dächer aus Originalplanen**

mit der eingetragenen Schutzmarke

**ORIGINAL SIEGNER**

Siegner A.-G. für Eisen- u. Stahlbau in Verden (Ems)